

Reise des Salzburger Volksliedsingkreises
nach Kroatien vom 12. Bis 20.7.2015

Bevor wir am **12.7.** vom Lainerhof nach Opatija aufbrachen wurden alle Mitreisenden zu einem Begrüßungstrunk eingeladen und einer Sängerin zu ihrem runden Geburtstag gratuliert.

Die Fahrt ging über Laibach nach Opatija zum Hotel Istra. Da das Hotel direkt am Meer liegt konnten wir uns gleich in die Fluten stürzen und uns abkühlen.

Am Mo, 13.7. wurden wir von einem Guide um 9:00 Uhr vom Hotel abgeholt und los ging die Istrien-Rundreise.

Wir besuchten das Amphitheater in Pula, genossen die einzigartigen Aussichten auf die Inseln, sowie die Sehenswürdigkeiten der am Meer liegenden Städte. In Rovinj gaben wir in der Kirche Heiligtum der Muttergottes von Trsat ein kurzes Konzert.

Nach dieser, wegen der Hitze doch sehr anstrengenden Besichtigungstour, freuten wir uns alle wieder auf das Baden im Meer.

Di, 14.7. Kurze Fahrt nach Rijeka. Dort konnte sich jeder individuell die Stadt ansehen.

Dann ging es weiter nach Senj. Dieser liebeliche Ort lud zu einer Pause zur Mittagszeit ein.

Am Nachmittag fuhren wir weiter nach Zadar. Nach dem Einchecken teilte sich der Chor, die einen gingen zum Strand, während die anderen den Pool und die Poolbar bevorzugten.

Mi, 15.7. Bereits um 9:00 Uhr wurden wir von unserem Guide zu der Besichtigungstour durch Zadar abgeholt.

Wir besichtigten die Domkirche der Hl. Anastasia ebenso wie die Kirche St. Simeon mit dem kunstvollen Reliquienschrein des heiligen Simeon, die 5 Brunnen, den Turm des Stadtkommandanten und die Märkte mit ihren frischen und ausgezeichneten Waren aus der Region. Zum Abschluss gingen wir noch zu der Meeresorgel, deren Spiel weit und beeindruckend zu hören ist.

Den Rest des Tages konnte jeder verbringen wie er wollte, die einen am Meer, andere machten eine Einkaufstour durch die Stadt. Am Abend trafen sich wieder sehr viele bei einem wunderschönen Sonnenuntergang bei der Meeresorgel.

Do, 16.7. Heute ging es bereits um 7:20 Uhr weiter zur Besichtigung des Nationalparks Krka.

Um 9:00 Uhr fuhren wir mit dem Schiff von Skradin nach Skradin Buk. Im Nationalpark waren wir überwältigt von den Travertin-Wasserfällen mit einer Gesamthöhe von 242 m. Nach einem Rundgang lud die Krka zu einem kurzen Badevergnügen ein.

Weiter ging unsere Fahrt nach Šibenik . Dieses Städtchen hat 24 Kirchen, die bekannteste ist die Kathedrale des Hl. Jakobs. Von der Festung des Hl. Michaels hatte man einen wunderbaren Blick auf die Stadt und das Meer.

Jetzt ging es in das Landesinnere, wir besuchten ein Landhaus wo wir einen gemeinsamen Abend verbrachten. Es gab eine Pfanne mit Huhn, Lamm, Schweinefleisch und Kartoffel. Das gesamte Essen wurde unter einer Glocke in heißer Glut über 3 Stunden gegart. Es war vorzüglich, dazu gab es den

örtlichen Wein. Zwei einheimische Musiker unterhielten uns mit heimischer Musik. Es war ein sehr netter und lustiger Abend.

Sehr spät kamen wir dann in unserem Hotel in Split an.

Fr, 17.7. Um 8:30 Uhr fuhren wir in die Stadt Split. Ein Guide begleitete uns und zeigte uns die Sehenswürdigkeiten.

Dann fuhren wir weiter nach Trogir. Auch hier wurden wir durch die Altstadt geführt die uns sehr beeindruckte.

Am Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Plitvice ins Hotel Plitvice Jezero.

Sa, 18.7. Unser Guide holte uns um 10:00 Uhr vom Hotel ab und führte uns 4 Stunden lang durch den Nationalpark. Es ging vorbei an unzähligen Wasserfällen und Seen. Ebenso konnten wir eine Schifffahrt auf dem größten See genießen sowie eine Plattenfahrt zurück zum Ausgangspunkt. Nach der Führung konnte jeder noch Spaziergänge durch den Nationalpark machen.

So, 19.7. Dieser Tag war zur freien Verfügung und konnte jeder zum Ausklang der Reise noch einen weiteren Tag im Nationalpark verbringen.

Mo, 20.7. Heute mußten wir uns von Kroatien verabschieden und fuhren wieder in Richtung Heimat.

Die Mittagsrast machten wir in Bled in einem Restaurant mit Blick auf den Bleder See.

Wir kamen alle wieder gesund und gut gelaunt in Salzburg an.

Renate Harant

